

Gröschls Mittwochsmail 16. Mai 2018

Bitte finden Sie hier wieder meine technische Einschätzung ausgewählter Finanzmärkte auf wöchentlicher Basis. Aufgrund der kurzen Periode handelt es sich explizit um eine Trading-orientierte Einschätzung, der eine technische Systematik zugrunde liegt. Im Regelfall wird es fundamentale Faktoren geben, die die Marktlage beeinflussen, diese finden zwar im Kommentar ihren Niederschlag, sind aber für die Signale im Wesentlichen unerheblich.

Folgender Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar.

Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Schönen Vormittag!

Eigentlich wäre die Marktbewegung der letzten Tage insbesondere bei den deutschen Zehnjährigen auch schon ein Mittwochsmail wert, aber vor dem Hintergrund des weltpolitischen Aktionismus, der allenthalben stattfindet, ist sie bestenfalls eine Fußnote, auf die ich aus strukturellen Gründen lieber gleich ganz verzichte. ;-) Also weiter im Text...

Offensichtlich hat Herr Kim aus Nordkorea keinen Twitter Account oder aber Herr Trump aus Amerika ist kein Follower seines nordkoreanischen Kollegen, denn wie sonst hätte die offensichtlich über die „traditionellen“ Medien ausgerichtete Besorgnis über die Möglichkeit das bilaterale Treffen tatsächlich nicht stattfinden lassen zu können, das Weiße Haus so in Erstaunen versetzt. Dass Kim in der Vergangenheit nicht immer ganz linientreu war, steht außer Zweifel, wobei er das ja durchaus mit DJ Trump gemein hat, nur, dass seine Historie als Staatschef unwesentlich länger ist. Nicht ganz unnachvollziehbar sind seine Argumente natürlich aber schon; einen Schritt in seine Richtung werden die USA schon machen müssen. Die aktuell stattfindenden gemeinsamen Manöver mit Südkorea wären da wohl eine Chance gewesen.

Abgesehen von der aktuellen Korea Krise spottet das allumfassende Chaos, das Trump momentan anrichtet, jeder Beschreibung. Wobei zu befürchten steht, dass der politische Show Down nicht mehr ewig lange auf sich warten lassen wird können. Dieser wird, überraschender Weise, aber wohl zwischen Europa und den USA stattfinden müssen, weil die anderen Fronten (USA vs. Iran, Russland, Nordkorea und bis zu einem gewissen Grad China) ziemlich klar sind. Mit dem Aufkündigen des Iran Deals und dem Commitment Europas vertragstreu zu bleiben, legen wir uns, will man die Angelegenheit simplifiziert betrachten (also mit den Augen von Hrn. Trump ;-)), mit dem größten Terrorfinanzierer und Staatsfeind Nr. 1 von Israel, gemeinsam ins Himmelbett. Wird für ihn, denk ich recht schwer sein, das einfach hinunter zu schlucken. Abgesehen davon muss es über kurz oder lang zu direkten US-Sanktion gegen europäische Unternehmen kommen, was wiederum von den Europäern eigentlich nicht zu akzeptieren sein kann.

Wäre zu erwarten, dass Europa mit einer Stimme spricht und auch fähig und willens ist Entscheidungen zu treffen, könnte man gemeinsam mit China etc. den Spieß unter Umständen umdrehen und Herrn Trump endlich in die Schranken weisen. Nur, als gelernter Europäer darf man ein starkes Auftreten, noch dazu vor dem Hintergrund des BREXIT und den damit einhergehenden Verhandlungen über zukünftige Beitragszahlungen, wohl nicht erwarten. Wie hier eine mögliche Lösung ausschauen könnte, liegt jenseits meiner Vorstellungskraft, aber drum sitz ich auch in meinem kleine Bureau in Wien und nicht irgendwo an den Hebeln der Macht. Gott sei Dank (oder wem auch immer Dank gebührt..) würde meine Frau wohl sagen. *lol*

Wozu ich allerdings schon einen Vorschlag hätte, wobei der auch nicht mehr ganz neu ist, wäre, wie man die Mitglieder der EU, die sich nicht an das gemeinsame Regelwerk halten, zur Raison bringen könnte, insbesondere, wenn sie Nettoempfänger sind. Um mit Niki Lauda zu sprechen: Das ist relativ einfach! ☺ In der Finanzbranche hat sich dafür folgender Terminus eingebürgert: *Comply or die!* oder anders: Förderungen kann nur das Land beziehen, das sich an die Spielregeln hält, andernfalls wird mittels Schnellverfahren (eventuell im Rahmen einer Art Einstweiligen Verfügung) der Geldhahn einfach abgedreht... So, oder wir lassen's doch einfach bleiben. Persönlich ist es mir jedenfalls unbegreiflich wie ein Land in dem mafieske, quasi diktatorische Zustände herrschen aus einem Topf, in den auch ich einzahle, 2016 über 4,6 mrd Euro(quelle: <http://www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/europa/70580/nettozahler-und-nettoempfaenger?zahlenfakten=detail>) bekommen kann.

Der Markt scheint jedenfalls von alle dem weitestgehend unbeeindruckt, wobei es natürlich in der aktuellen Gemengelage ziemlich schwer ist *den* kursbewegenden Faktor zu identifizieren und wir offensichtlich, bevor wir das Kind mit dem Bade ausschütten, lieber noch ein Bissl den Kopf in den Sand stecken. Ob und wann der sprichwörtliche Tropfen das Fass zum Überlaufen bringen wird, steht natürlich in den Sternen, allerdings ist wann, wenn nicht jetzt Zeit, ein Bissl Pulver trocken zu halten. ☺

Bei Interesse gebe ich gerne jederzeit „professional Bullshitting“ Kurse für Anfänger & Fortgeschrittene... *lol* Glück auf!

Die Freuden vergangener Mittwochsmails sind bei Interesse bitte hier <http://at.e-fundresearch.com/suche/artikelsuche/Mittwochskommentar> und auf www.arc.at zu finden: Im Falle möglicherweise ab und an auftretender Widersprüche möge man mir diese bitte nachsehen. Im Sinne Adenauers, gilt immer das zuletzt Geschriebene! ☺

Technik

Das gemischte technische Bild setzt sich auch diese Woche fort. Relativ eindeutig präsentiert sich der starke USD. Gold in USD hat gestern einen überraschend deutlichen Rückschlag erlitten und ist jetzt short.

	aktuelles Signal	Signal Start	Perf.Signal	Kurs akt.	Kursziel	Short	Neutral	Long
MSCI AC World	neutral	25.04.2018	0,00%	516,14	-	488	-	533
S&P 500	neutral	13.04.2018	0,00%	2711,45	-	2574	-	2757
NASDAQ100	long	27.04.2018	3,28%	6888,536	7500	6156	6766	-
EuroStoXX50	neutral	16.05.2018	0,00%	3564,33	-	3456	-	3583
Dax	long	02.05.2018	1,99%	12991,15	15000	12593	12809	-
Nikkei225	long	02.05.2018	1,09%	22717,23	25000	21888	22343	-
MSCI EM (USD)	short	04.04.2018	0,34%	1150,268	920	-	1173	1213
Hong Kong Hang Seng	neutral	07.05.2018	0,00%	31110,2	-	29123	-	32027
Bund Future	neutral	30.04.2018	0,00%	157,92	-	157,2	-	160,57
T-Note Future	short	15.05.2018	-0,18%	118,71875	110	-	119,7	120,25
JPM GI EM Bond	short	25.04.2018	1,64%	770,3	655	-	783	795
EUR/USD	short	26.04.2018	2,53%	1,1834	1,13	-	1,2107	1,2167
EUR/JPY	neutral	02.05.2018	0,00%	130,45	-	128,8	-	133,77
USD/JPY	long	23.04.2018	5,41%	110,24	126	107,6	108,57	-
CRB	long	18.04.2018	1,10%	203,4525	266	191,9	199	-
Gold (USD)	short	16.05.2018	0,08%	1294,33	1240	-	1317	1337

Währungen gegen €uro (aus Sicht Euro)			Equities		
NOK	-1,45	short	FTSE 100 INDEX	3	long
SEK	-1	neutral	STXE 600 € Pr	3,6	long
DKK	-2,5	short	MSCI EMU SMALL CAP	-0,75	neutral
SGD	-2	short	AUSTRIAN TRADED ATX INDX	2,75	long
CHF	-1	neutral	MSCI EM EASTERN EUROPE	-1,3	short
CNY	-2	short	DOW JONES INDUS. AVG	1,55	long
INR	0,55	neutral	RUSSELL 2000 INDEX	3,15	long
ZAR	-0,5	neutral	JPX Nikkei Index 400	2,4	long
AUD	-1,05	short	MSCI FRONTIER MARKET	-1,4	short
CAD	-2	short	MSCI AC ASIA x JAPAN	0,85	neutral
XBT/EUR	-2,5	short	MSCI INDIA	0,65	neutral
Commodities			Vol		
Brent	2,8	long	CBOE SPX VOLATILITY INDX	-2,55	short
WTI	2,8	long	VSTOXX Index	0,05	neutral
			NIKKEI Volatility Index	-1,05	short
Bonds					
EUR BTP Future	-0,7	neutral			
EUR OAT Future	-2,75	short			
LONG GILT FUTURE	-2,65	short			
ITRAXX XO 5YR TOT RET IX	3	long			

Der Satz zum **mahi546**: Ein Bisselr mehr Vola am Markt, heißt aktuell auch ein Bisselr mehr Vola im Fonds. Endlich möchte man fast sagen! Unser neuer Fonds, *mahi alpha selct* ist erfolgreich gestartet und erlebt gerade seine Erstinvestitionsphase. Alles läuft nach Plan... Im mahi546 sind abgesehen von den rücklösungsbedingten Verkäufen keine wilden Dinge geschehen, heute früh haben wir eine Kleinigkeit in einem Fonds gemacht, der im Wesentlichen Extremsituationen und ihre Tendenz sich wieder aufzulösen auf unterschiedlichsten Märkten auszunutzen versucht. Ansonsten mögen wir den USD immer noch lieber als den Euro und haben auch noch einen Batzen Gold im Fonds, der aber, jedenfalls seit gestern unter genauerer Beobachtung steht. Der Chart schaut in Euro ein Bisselr besser aus als im USD, aber nicht viel. Informationen zu beiden Fonds gibt's gern jederzeit bei Paul und mir!

Obiger Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar. Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Liebe Grüße

Florian

Mag. Florian Gröschl, CPM

Geschäftsführer

ARC

Absolute Return Consulting GmbH

Köstlergasse 1/28

(Otto Wagner Haus – Linke Wienzeile 38)

A-1060 Wien

Tel: +43 1 52106-13

Fax: +43 1 52106-49

Mobile: +43 660 452 51 52

florian.groeschl@arc.at

www.arc.at

www.mahi546.at

Der Inhalt und sämtliche Anhänge dieser Nachricht sind vertraulich und/oder gesetzlich geschützt und ausschließlich zu Informationszwecken für den/die genannten Empfänger bestimmt. Alle Daten sind trotz gewissenhafter Recherche ohne Gewähr und wurden entweder von den Fondsgesellschaften selbst geliefert bzw. aus anderer externer, üblicherweise verlässlicher Quelle, wie z.B. Bloomberg bezogen und mit dieser gegengecheckt. Die dargestellten Informationen stellen weiters in keiner Weise ein Angebot zum Erwerb von Investments dar und können eine persönliche, individuelle Beratung nicht ersetzen; es handelt sich nicht um Empfehlungen, Angebote zum Kauf/Verkauf eines Produkts und nicht um eine Aufforderung ein solches Angebot zu stellen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investments zu. ARC übernimmt keine wie auch immer abgeleitete Haftung für Nachteile oder Verluste, die sich durch die Benützung der Information bzw. sich aus dem Vertrauen auf die hier veröffentlichten Daten und Informationen ergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.arc.at. Jede ungenehmigte Form des Gebrauches der Nachricht, insbesondere die Reproduktion, Verbreitung, Weiterleitung, Veröffentlichung, Offenlegung durch andere Personen oder nicht in Übereinstimmung mit dem Zweck der Nachricht ist ausdrücklich untersagt und kann ungesetzlich sein. Jede Verantwortung und Haftung des Senders für Nachrichten, die möglicherweise unberechtigten Dritten zur Kenntnis gelangen, unterbrochen, verändert oder zerstört werden, verloren gehen, verspätet oder unvollständig ankommen oder Viren enthalten, ist ausgeschlossen. Wenn sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. ARC speichert zu Marketingzwecken, ob dieses E-Mail geöffnet wurde, gibt die Information aber nicht an Dritte weiter und nutzt diese nur im Rahmen des vom Datenschutzgesetzes Erlaubten. Der Adressat der E-Mail kann der Speicherung dieser Information und dem Nutzen zu Marketingzwecken jederzeit widersprechen.